

Antrag auf allgemeine Leistungen nach §§ 5, 5a, 5b und 5c des Unterhaltssicherungsgesetzes (USG)

Hinweis: Das Antragsrecht erlischt drei Monate nach Beendigung des Grundwehr- bzw. Zivildienstes. Für zusätzliche Angaben benutzen Sie bitte ein gesondertes Blatt. Die Angabe der Telefonnummern ist freiwillig. Den Antrag bitte in deutlich lesbarer Druckschrift ausfüllen, insbesondere die Angaben zur Bankverbindung. Zutreffendes bitte ankreuzen.

1. Es werden beantragt:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> § 5 USG (allgemeine Leistungen) | <input type="checkbox"/> § 5 a USG (Überbrückungsgeld) |
| <input type="checkbox"/> § 5 b USG (bes. Zuwendung Weihnacht) | <input type="checkbox"/> § 5 c USG (Beihilfe bei Geburt eines Kindes) |

2. Angaben zur Person des Wehrpflichtigen/Zivildienstleistenden/Ehefrau

Wehrpflichtiger/Zivildienstleistender	Ehefrau/Lebenspartner
Name, Vorname	Name, Vorname, Geburtsname
Geburtsdatum/-ort	Geburtsdatum/-ort
Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße)	Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße)
Beruf	

Der Wehrpflichtige/Zivildienstleistende ist

<input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> verheiratet verpartnert	<input type="checkbox"/> getrennt lebend	<input type="checkbox"/> geschieden	seit
<input type="checkbox"/> Grundwehrdienstleistender	von			bis
<input type="checkbox"/> Zivildienstleistender				

2. Kinder des Wehrpflichtigen/Zivildienstleistenden

Name, Vorname des Kindes	Tag/Ort der Geburt	Kindschaftsverhältnis
		<input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c
		<input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c
		<input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c

Mögliche Kindschaftsverhältnisse (entsprechende Buchstaben bitte ankreuzen !!):

- a) in der bestehenden Ehe geboren b) nicht in einer bestehenden Ehe geboren
c) Stiefkinder

Für folgende Kinder besitzt der Wehrpflichtige/Zivildienstleistende das Sorgerecht:

Name, Vorname der Kinder	Erlangung des Sorgerechts (z.B. gesetzliche Sorgerecht, Sorgerechtserklärung, Gerichtsbeschluss)

2. Tätigkeiten des Wehrpflichtigen/Zivildienstleistenden vor der Einberufung

Bis zu meiner Einberufung war ich

Schüler berufstätig Auszubildender arbeitslos Student _____

letzte(r) Arbeitgeber im Jahr vor der Einberufung (bitte mit vollständiger Anschrift)

3. Einkünfte während des GWD/Zivildienst – außer Leistungen nach Wehrsoldgesetz -

Art der Einkünfte (z.B. Unterhalt, Nebentätigkeiten, etc.)	Höhe in € monatlich	bis voraussichtlich

4. Kosten der Unterkunft

Monatliche Miete einschl. Nebenkosten	€
Monatlich anfallende Kosten für Gas, Wasser, Strom (falls nicht in Nebenkosten enthalten)	€
Monatliche Leistungen nach dem Wohngeldgesetz	€

5. Leistungen nach dem USG

<input type="checkbox"/> sind noch nicht beantragt.	<input type="checkbox"/> sind bereits beantragt bei (Name, Anschrift der Behörde)
---	---

6. Die Sonderleistung soll gezahlt werden an (bitte nur eigene Bankverbindung angeben)

Name, Vorname, Anschrift (nur wenn abweichend von Ziffer 1)		
Geldinstitut	Bankleitzahl	Kontonummer

7. Im Falle meiner Abwesenheit ist auskunftsberechtigt (z.B. Eltern, Ehefrau, etc.)

Name, Vorname	Telefon tagsüber
Anschrift	

Ich versichere, dass ich alle Fragen nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig beantwortet habe. Jede Änderung der Verhältnisse, die für die Gewährung von Unterhaltssicherungsleistungen von Einfluss ist (z.B. vorzeitige Entlassung, Übernahme als Soldat auf Zeit, Einkommensänderungen, Änderungen im Personenstand, etc.) werde ich unverzüglich der Unterhaltssicherungsbehörde mitteilen.

Mir/Uns ist bekannt, dass gegen mich/uns eine Geldbuße festgesetzt werden kann, wenn vorsätzlich oder fahrlässig unrichtige oder unvollständige Angaben gemacht worden sind oder wenn eine Änderung der Verhältnisse nicht oder nicht rechtzeitig mitgeteilt wurde (§§ 20 und 24 USG). In schweren Fällen kann ein Strafverfahren eingeleitet werden.

Zu Unrecht erhaltene Leistungen sind zurück zu zahlen.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers
	Unterschrift der Ehefrau/des Lebenspartners

Anlagen:

<input type="checkbox"/> Einberufungsbescheid des KWEA/ BA f.d. Zivildienst (Ausfertigung für die Unterhaltssicherungsbehörde)	<input type="checkbox"/> Sorgerechtsklärung/-entscheidung
<input type="checkbox"/> Heiratsurkunde/Familienbuch	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> Geburtsurkunde des Kindes	<input type="checkbox"/> _____

Der Antrag ist einzureichen bei

Landkreis Limburg-Weilburg
- Fachbereich III – Unterhaltssicherung -
Grabenstr. 10
65549 Limburg